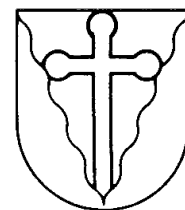




Freiwillige Feuerwehr Wolfsburg



Ortsfeuerwehr Heiligendorf

Pressebeitrag

18.01.2015

Erhard Rudolph jetzt Ehrenmitglied

HEILIGENDORF Zur Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Heiligendorf, unter der Leitung des Ortsbrandmeisters Markus Meyer, erhielten die Teilnehmer umfangreiche Jahresberichte durch die verschiedenen Funktionsträger.

31 Einsätze, Brandbekämpfung und Hilfeleistung, eine Brandsicherheitswache und 166 Dienste mit 3807 Stunden, dabei ganz viel Ausbildungs- und Übungsdienste, wurden von den Aktiven der Stützpunktfeuerwehr geleistet.

57 Feuerwehrfrauen und –männer sind für die Heiligendorfer Feuerwehreinsatzkräfte, dabei 27 Atemschutzgeräteträger.

11 Kameraden gehören der Altersabteilung an, 436 fördernde Mitglieder hat die Wehr. 15 Jungen und Mädchen sind in der Jugendfeuerwehr aktiv und 16 sind es in der Kinderfeuerwehr.

Folgende Personalveränderungen wurden vorgenommen und von der Versammlung bestätigt:

Gruppenführer der 1. Gruppe ist jetzt Stefan Trautner, Gerätewart Sören Krösche, Kinderfeuerwehrwartin Ina Brandes, Schriftführerin Katharina Zachow, Sicherheitsbeauftragter Gunnar Peters und Zeugwart Rafael Röhl.

Aus der Jugendfeuerwehr in die aktiven Reihen wurde Lucas Häußler übernommen.

Zu Feuerwehrfrauen wurden ernannt Julia Bluhm und Miriam Pelzer, zur Oberfeuerwehrfrau Katharina Bräuer. Oberfeuerwehrmänner wurden Daniel Bührig, Rene Feige, Patrick Grabowski, Tim Jürges, Timo Raddatz, Jan-Hendrick Stock, Stefan Trautner, Dominik Verwied und Markus Weber.

Hauptfeuerwehrmänner sind jetzt: Sören Krösche und Daniel Schulze.

Für 40 Jahre wurde das fördernde Mitglied Herbert Büssow mit einer Urkunde geehrt.

Zum Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Heiligendorf ernannte die Versammlung auf Antrag des Ortskommandos Erhard Rudolph.

Ralf Lücke ist jetzt 25 Jahre aktiv.

Durch den Stadtbrandmeister Helmut von Hausen wurden Dietrich Krösche und Heinrich Beese für 60 Jahre Feuerwehrdienst mit einer Plakette vom Landesfeuerwehrverband Niedersachsen geehrt.

Ralf Krösche erhielt die bronzene Ehrenmedaille des Landesfeuerwehrverbandes.

Verschiedene konstruktive Kritiken zur Alarm- und Ausrückordnung (AAO) und dem Feuerwehrhaus, nahm Helmut von Hausen mit, um in den entsprechenden Gremien daran arbeiten zu lassen. Die Alarm und Ausrückordnung müsse für Heiligendorf schlüssiger werden und die Enge im Feuerwehrhaus erschwere den Dienst zunehmend.

Für den hohen Ausbildungsstand und der guten Einsatzbereitschaft bedankte sich der Stadtbrandmeister von Hausen ausdrücklich bei den Aktiven.

Lob gab es auch für die Jugendfeuerwehr und Kinderfeuerwehr.

Die Ortsbürgermeisterin Angela Karp sicherte der Freiwilligen Feuerwehr auch weiterhin ihre Unterstützung zu und die des Ortsrates.

Erhard Danker von der freiwilligen Feuerwehr Miltern hielt anlässlich 25 Jahre Partnerschaft zwischen den beiden Feuerwehren einen kleinen Rückblick von den Anfängen bis in die Gegenwart mit einigen Höhepunkten und Besonderheiten. Dieses 25 jährige Jubiläum wird mit verschiedenen Veranstaltungen zwischen beiden Wehren in diesem Jahr gefeiert.

Christian Maseberg, Ortsbrandmeister aus Barnstorf, dankte den Heiligendorfern im Namen des Löschzuges Süd (Barnstorf, Hattorf, Neindorf und Heiligendorf) für die im vergangenen Jahr gemeinsam durchgeführten Ausbildungen und Übungen. Daran, so die Absprachen der Ortsbrandmeister und Stellvertreter des Löschzuges, wolle man auch in diesem Jahr festhalten. So sind Planungen für weitere Ausbildungs- und Übungsabschnitte, unter anderem eine Gruppenführerweiterbildung, abgesprochen. Abschließend gab es einen Imbiss und es wurde die Kameradschaft untereinander gepflegt. „die Wehr ist gut aufgestellt“, so der Pressesprecher Albrecht Schmidt, zum Ende der Versammlung.

Albrecht Schmidt, Stankenweg 7, 38444 Wolfsburg